

Ausschreibung zur Prämierung wissenschaftlicher Abschlussarbeiten

Der Verband Haushalt in Bildung und Forschung e.V. (HaBiFo) lobt den HaBiFo-Preis für exzellente Abschlussarbeiten im Lehramt aus. Der Preis wird verliehen für exzellente und herausragende Abschlussarbeiten in der lehramtsbezogenen Fachwissenschaft oder der Fachdidaktik der Ernährungs- und Hauswirtschafts- bzw. Haushaltswissenschaft.

Die Preisverleihung findet im Februar 2016 auf der HaBiFo-Jahrestagung in Münster statt. Die Namen der Preisträgerinnen und Preisträger und die Darstellung Ihrer Leistungen werden veröffentlicht und der Presse mitgeteilt. Preisträger bzw. Preisträgerinnen erhalten die Möglichkeit auf der Jahrestagung ihre Arbeit zu präsentieren. Die Teilnahme an der Tagung wird inklusive Reisekosten durch den HaBiFo getragen.

Nominierungen werden erbeten bis 6. November 2015 an folgende E-Mail-Adresse:

vorstand@habifo.de

Die Namen der Preisträgerinnen und Preisträger und die Darstellung Ihrer Leistungen werden veröffentlicht und der Presse mitgeteilt. Preisträger bzw. Preisträgerinnen erhalten die Möglichkeit, ihre Arbeit auf der Jahrestagung 2016 zu präsentieren. Die Teilnahme an der Tagung wird inklusive Reisekosten durch den HaBiFo getragen.

Ablauf des Verfahrens

Eingereicht werden können Abschlussarbeiten wissenschaftlicher Studiengänge deutscher Hochschulen, die der Ausbildung für ein Lehramt dienen (BA oder MA oder vergleichbare Staatsarbeiten sowie Dissertationen), in der lehramtsbezogenen Fachwissenschaft oder der Fachdidaktik der Ernährungs- und Hauswirtschafts-/Haushaltswissenschaften (oder einschlägiger Fächer mit anderen Bezeichnungen) geschrieben und vom 1. Oktober des Vorjahres bis zum 30. September des laufenden Jahres (= Akademisches Jahr) erstellt und benotet worden sind. Nominierungen müssen bis zum 6. November 2015 (Ausschlussfrist) eingereicht werden. Die eingereichten Abschlussarbeiten müssen mit einer Prädikatsnote (mindestens 1,5 bzw. mindestens 13 P) bewertet worden sein. Vorschlagsberechtigt sind alle Lehrenden Studierenden der o. g. Studiengänge. Auch Eigenbewerbungen sowie Vorschläge der Gutachter/innen, die die Arbeit betreut haben, sind zulässig. Dem Vorschlag sind beizufügen:

- die zu prämierende Arbeit in zwei gebundenen Exemplaren und auf einem elektronischen Datenträger,
- zwei unabhängige wissenschaftliche Gutachten, die die Note der Abschlussarbeit feststellen und begründen,
- das Prüfungszeugnis, soweit schon vorhanden,
- eine Kurzfassung der Arbeit im Umfang einer DIN A4-Seite, aus der ihr Thema, ihre Fragestellung, die Vorgehensweisen, Ergebnisse und deren Einordnung hervorgehen.

Die eingereichten Vorschläge werden von einer Jury geprüft, die sich aus zwei Mitgliedern des Vorstandes, zwei weiteren Mitgliedern sowie je nach Schwerpunkt zwei weiteren Mitgliedern zusammensetzt. Die Preisträger bzw. Preisträgerinnen werden im Januar 2016 informiert.

Ansprechpartnerin

Prof.ⁱⁿ Dr. Kirsten Schlegel-Matthies

Universität Paderborn
Fakultät für Naturwissenschaften
Department Sport & Gesundheit
Institut für Ernährung, Konsum und Gesundheit

Warburger Str. 100
D-33098 Paderborn

Fon: +49 (0) 52 51–60 21 87

Fax: +49 (0) 52 51–60 34 25

E-Mail: vorstand@habifo.de

Entscheidung für Bildung?



Ingrid Miethe
Jutta Ecarius
Anja Tervooren (Hrsg.)

Bildungsentscheidungen im Lebenslauf

Perspektiven qualitativer
Forschung

2014. 281 Seiten. Kart.
36,00 € (D), 37,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-0097-4

Bildungsentscheidungen sind zentrale Weichenstellungen im Lebenslauf und in der Bildungsbiographie. Diese beruhen sowohl auf subjektiven Einstellungen, Interpretationen, Kompetenzen, kollektiven Orientierungen und sozialen Praktiken als auch auf Mechanismen des Bildungssystems. Und letztlich manifestieren sich in den Bildungsentscheidungen auch häufig Formen und Praktiken institutioneller Diskriminierung, die soziale Ungleichheit reproduzieren. Die AutorInnen zeigen theoretisch und empirisch begründet qualitative Perspektiven auf Bildungsentscheidungen auf.

**Jetzt in Ihrer Buchhandlung
bestellen oder direkt bei:**



Verlag Barbara Budrich
Barbara Budrich Publishers
Stauffenbergstr. 7
51379 Leverkusen-Opladen

Tel +49 (0)2171.344.594
Fax +49 (0)2171.344.693
info@budrich.de

www.budrich-verlag.de